Installations- und Konfigurationsanleitung

Erweiterung der TTY-Steuerausgänge und Alarmeingänge bei SIMATRIX 648 / 648 II (Schnittstellenkarte 648 A16/SCU sowie 648 II A16/Dome)

HINWEIS:
Anschluss, Inbetriebnahme sowie Instandhaltung dürfen nur von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Der einwandfreie und sichere Betrieb dieses Gerätes setzt sachgemäßen Transport, fachgerechte Lagerung, Aufstellung und Montage sowie sorgfältige Bedienung und Instandhaltung voraus.
Wenn das Gerät äußere Beschädigungen aufweist, nicht in Betrieb nehmen.
Erweiterung nur im ausgeschalteten Zustand der SIMATRIX 648 / 648 II vornehmen.

1 SIMATRIX 648 / 648 II auspacken.

2 Oberen Deckel abschrauben (je 2 Schrauben am rechten und linken Seitenteil).

3 Adressierung der Schnittstellenkarte A16Dome bzw. A16/SCU (siehe auch Bestückungspläne).

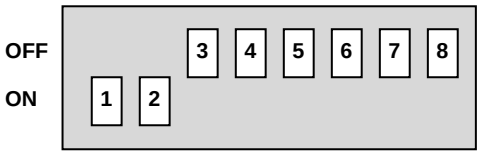

Abbildung 1 8-fach-Schiebeschalter S1 zum Einstellen der Adresse der Schnittstellenkarte

Adresse der Schnittstellenkarte ALARM/SCU		Schaltsegment (Schiebeschalter S1)							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1 MASTER	Alarmeing. 1-16 CDCx-Anschl. 1-8	ON	**ON**	OFF	OFF	OFF	OFF	OFF	OFF
2 SLAVE	Alarmeing. 17-32 CDCx-Anschl. 9-16	OFF	OFF	**ON**	**ON**	OFF	OFF	OFF	OFF
3 SLAVE	Alarmeing. 33-48 CDCx-Anschl. 17-27	OFF	OFF	OFF	OFF	**ON**	**ON**	OFF	OFF
4 SLAVE	Alarmeing. 49-64 CDCx-Anschl. 25-32	OFF	OFF	OFF	OFF	OFF	OFF	**ON**	**ON**

Tabelle 1 Adressierung Ausgänge

4 Bereits installierte Schnittstellenkarte A16/Dome (MASTER) an der Schnittstelle ALARM 1-16 / PTZ mit Steckschlüssel SW4,5 abschrauben.

5 Zweite Schnittstellenkarte A16/Dome bzw. A16/SCU (SLAVE) seitlich auf die erste Schnittstellenkarte (MASTER) aufstecken (siehe auch Bestückungspläne).

6 Als komplette Einheit (MASTER + n SLAVEs) in die Führung einbauen, alle Schrauben der 37-poligen Sub-D-Stecker an der Rückwand anbringen und mit Steckschlüssel handfest anziehen.

7 Oberen Deckel wieder anschrauben (je 2 Schrauben am rechten und linken Seitenteil).

8 Gerät einschalten, Parametrierung der geänderten Hardware anpassen und kontrollieren, ob alles korrekt funktioniert.

Konfigurations-Hinweise:
Wenn eine Gemischtbestückung von A16SCU und A16DOME erforderlich ist (beispielsweise wenn sowohl SCU-Kameramotorsteuergeräte als auch Domes anzusteuern sind) so ist zu beachten:

- A16SCU-Module müssen stets nach dem letzten A16Dome angeordnet werden.
- Sind mehr als ein A16SCU-Modul zu verbauen, so muss die erste A16SCU als "Master" und die folgende(n) A16SCU als "Slave" zu jumpern.
- Das A16SCU-Modul liegt auf Telemetrie-Port 1, während die A16DOME-Module mittels Jumper zwischen Telemetrie-Port 1 und 2 umgeschaltet werden kann.
- In der Parametrierung ist Telemetrieport 1 auf "SCU" zu konfigurieren und Telemetrieport 2 auf den gewünschten Dome-Typ.